

P48-012 Projekt 48: Da geht viel mehr: Fahrradstadt Berlin

Antragsteller*in: Martin Lutz (KV Steglitz-Zehlendorf u. AG Mobilität 2028)

Änderungsantrag zu P48

Von Zeile 11 bis 13 einfügen:

Kontrollen und bauliche Mittel gegen zugeparkte Radfahrstreifen vor. Auf stark befahrenen Straßen werden die Radstreifen **nach Möglichkeit** vom Auto- und Fußverkehr getrennt. An gefährlichen Kreuzungen schaffen farbige Markierungen, vorgezogene Haltelinien für Radfahrer*innen oder vorzeitiges

Begründung

Es gibt viele stark befahrene Straßen, oft sogar mit Busverkehr, wo der Platz auf der Fahrbahn beim besten Willen nicht ausreicht und auch seitlich der Raum für eine Trennung fehlt.

Unterstützer*innen

Christoph Steinig (KV Steglitz-Zehlendorf); Matthias Dittmer (KV Pankow); Joachim Schmitt (KV Charlottenburg-Wilmersdorf); Frank Geraets (KV Pankow); Annabelle Wolfsturm (KV Tempelhof-Schöneberg); Bernd Steinhoff (KV Steglitz-Zehlendorf)